

*Seminarplan (finale Version, 23.04.2019)*

## **BA-Seminar “Empirische Partizipationsforschung - Quantitative Anwendungen in Stata”**

SoSe 2019 | Donnerstag, 16 - 18 Uhr (c.t.) | BergheimerS 58, 4310 / 99.005-6 (PC-Pool)  
Dozentin: Jun.-Prof. Dr. Kathrin Ackermann

---

### **Ziel und Aufbau der Veranstaltung**

Das Seminar bietet eine anwendungsbezogene Einführung in die empirische Partizipationsforschung und die quantitative Datenanalyse mit Stata. Anhand quantitativer Anwendungstexte werden die konzeptionellen und theoretischen Grundlagen der Partizipationsforschung besprochen. Außerdem erhalten die Studierenden einen Überblick über verfügbare Sekundärdatensätze. Im Zentrum des Seminars steht eine Einführung in die Durchführung quantitativ-statistischer Analysen mit Stata. Es werden vornehmlich Analyseverfahren besprochen, die für die Partizipationsforschung von Relevanz sind, wie beispielsweise Regressionsverfahren für metrische, binär-, ordinal- oder nominalskalierte Variablen. Darauf aufbauend entwickeln die Studierenden am Ende des Seminars ein kleines, quantitatives Forschungsvorhaben, führen statistische Analysen mit geeigneten Datensätzen durch und verfassen dazu eine schriftliche Arbeit.

### *Lernziele:*

- Kenntnisse über Konzepte, Theorien und Datenquellen der Partizipationsforschung
- Fähigkeit zur Entwicklung eigener Forschungsfragen und -designs
- Fähigkeit zur Durchführung eigener quantitativ-statistischer Analysen in Stata

### **Leistungsnachweis**

#### 1. Regelmäßige Teilnahme am Seminar

Für den Erwerb eines Leistungsnachweises ist eine regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar notwendig. Zweimaliges *entschuldigtes* Fehlen ist erlaubt. Studierenden, die häufiger oder unentschuldig fehlen, wird kein Leistungsnachweis erteilt. Die Dozentin kann in begründeten Fällen Ausnahmen gewähren.

#### 2. Mündliche Leistung (2 LP)

##### *a) Aktive Teilnahme am Seminar*

Es wird erwartet, dass sich die Studierenden aktiv an den Seminardiskussionen beteiligen. Dies setzt voraus, dass die angegebene Lektüre gelesen wird. Die Studierenden müssen zu den Anwendungstexten über das Forum in Moodle eine Diskussionsfrage pro Text einreichen (**Deadline:** Dienstag, 13 Uhr vor der jeweiligen Sitzung). Außerdem ist in Gruppen ein Wiki-Eintrag zu einem Sekundärdatensatz zu verfassen (**Deadline:**

Dienstag, 14.05.2019, 13 Uhr auf Moodle eintragen). Die empirische Datenanalyse sollte eigenständig durch die Bearbeitung von optionalen Übungsblättern vertieft werden.

## UND

### b) Projektpräsentationen

Die Studierenden entwickeln ein eigenes Forschungsprojekt zu einem Themenbereich des Seminars und arbeiten dazu ein schriftliches Exposé (1-2 Seiten) aus (**Deadline für die Einreichung:** Freitag, 28. Juni 2019, 13 Uhr über Moodle). Dieses Exposé wird in Einzelbesprechungen mit der Dozentin diskutiert. Auf dem Exposé und der Besprechung aufbauend führen die Studierenden das Projekt selbstständig durch und präsentieren in einer Minikonferenz (Blocksitzung am 25. Juli 2019) ihre theoretischen Überlegungen sowie erste empirische Befunde (= Projektpräsentation, **Deadline für die Einreichung der Präsentation:** Dienstag, 24. Juli 2019, 13 Uhr über Moodle).

### 3. Schriftliche Leistung (6 LP)

Die schriftliche Arbeit zum Forschungsprojekt soll 4500 Wörter (+/- 10 %) umfassen, was ungefähr 15 Seiten entspricht. Details zu den formalen Vorgaben werden im Seminar erläutert. Die Arbeit baut auf dem Exposé, der Einzelbesprechung sowie der Projektpräsentation auf. Die schriftliche Arbeit ist im PDF-Format per E-Mail an die Dozentin zu schicken (**Deadline: 30. September 2019, 23.59 Uhr**) und spätestens am darauffolgenden Tag in ausgedruckter Form im Sekretariat des IPW (03.036) abzugeben. Elektronisch muss zusätzlich ein kommentiertes do-File zur Datenanalyse eingereicht werden. Pro Tag verspäteter Abgabe erfolgt ein Abzug von 0.3 von der Note der schriftlichen Leistung.

## Administrative Hinweise

*Modul:* POL\_W7

*Materialien:* Die Kursmaterialien werden über Moodle bereitgestellt.

### Kontakt

✉ E-Mail: [kathrin.ackermann@ipw.uni-heidelberg.de](mailto:kathrin.ackermann@ipw.uni-heidelberg.de)

☺ Sprechstunde in der Vorlesungszeit: Donnerstag, 9.30 - 10.30 Uhr (Büro: 03.033), nur nach vorheriger Anmeldung hier: <https://terminplaner4.dfn.de/sose19-ackermann-unihd>

## Literaturempfehlungen

### *Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben*

Berninger, I., Botzen, K., Kolle, C., Vogl, D. und Watteler, O. (2017). *Grundlagen sozialwissenschaftlichen Arbeitens*. Opladen und Toronto: Verlag Barbara Budrich.

King, G. (2006). Publication, publication. *PS: Political Science & Politics* 39(1), 119-125.

Plümper, T. (2012). *Effizient Schreiben. Leitfaden zum Verfassen von Qualifizierungsarbeiten und wissenschaftlichen Texten*. München: Oldenbourg.

Thunder, D. (2004). Back to basics: twelve rules for writing a publishable article. *PS: Political Science & Politics*, 37(3), 493-495.

Zigerell, L. J. (2011). Of publishable quality: Ideas for political science seminar papers. *PS: Political Science & Politics*, 44(3), 629-633.

*Forschungsdesigns und -methoden*

Behnke, J., Baur, N. und Behnke, N. (2010). *Empirische Methoden der Politikwissenschaft*. Paderborn: Schöningh UTB.

Gschwend, T. und Schimmelfennig, F. (2007). *Forschungsdesign in der Politikwissenschaft*. Frankfurt/New York: Campus.

Hildebrandt, A., Jäckle, S., Wolf, F. und Heindl, A. (2015). *Methodologie, Methoden, Forschungsdesign*. Wiesbaden: Springer VS.

Kohler, U. und Kreuter, F. (2016). *Datenanalyse mit Stata: allgemeine Konzepte der Datenanalyse und praktische Anwendung*. Berlin/Boston: de Gruyter.

Tausendpfund, M. (2018). *Quantitative Methoden in der Politikwissenschaft. Eine Einführung*. Wiesbaden: Springer VS.

Wenzelburger, G., Jäckle, S. und König, P. (2014). *Weiterführende statistische Methoden für Politikwissenschaftler: eine anwendungsbezogene Einführung mit Stata*. Berlin/Boston: de Gruyter.

# Seminarplan

**GT** = Grundlagentext: Dieser Text führt ins Thema ein.

**AT** = Anwendungstext: Dieser Text wird im Seminar diskutiert und dazu muss vorab eine Diskussionsfrage eingereicht werden.

## 18.04.2019 1. Sitzung Einführung und Organisatorisches

### Einführende Literatur (bitte zur Nachbereitung der Sitzung lesen)

Gschwend, T. und Schimmelfennig, F. (2007). Forschungsdesign in der Politikwissenschaft: Ein Dialog zwischen Theorie und Daten. In *Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Probleme - Strategien - Anwendungen*. Hrsg. T. Gschwend und F. Schimmelfennig, Frankfurt a.M.: Campus (S. 13-35).

van Deth, J. W. (2016). Partizipation in der Vergleichenden Politikwissenschaft. In *Handbuch Vergleichende Politikwissenschaft*. Hrsg. H.-J. Lauth, M. Kneuer und G. Pickel. Wiesbaden: Springer VS (S. 169-180).

## 25.04.2019 2. Sitzung Das Konzept der politischen und sozialen Partizipation

**GT** Rossteutscher, S. (2009). Sozial Partizipation und soziales Kapital. In *Politische Soziologie. Ein Studienbuch*. Hrsg. V. Kaina und A. Römmele, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (S. 163-180).

**GT** Van Deth, J. W. (2009). Politische Partizipation. In *Politische Soziologie. Ein Studienbuch*. Hrsg. V. Kaina und A. Römmele, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (S. 141-161).

**GT** Van Deth, J. W. (2014). A conceptual map of political participation. *Acta Politica*, 49(3), 349-367.

**AT** Theocharis, Y., und van Deth, J. W. (2018). The continuous expansion of citizen participation: a new taxonomy. *European Political Science Review*, 10(1), 139-163.

## 02.05.2019 3. Sitzung Welche Faktoren beeinflussen Partizipation?

**GT** Brady, H. E., Verba, S., und Schlozman, K. L. (1995). Beyond SES: A resource model of political participation. *American Political Science Review*, 89(2), 271-294.

**AT** Gerber, A. S., Huber, G. A., Doherty, D., Dowling, C. M., Raso, C., und Ha, S. E. (2011). Personality traits and participation in political processes. *The Journal of Politics*, 73(3), 692-706.

**AT** van der Meer, T. W. G. und van Ingen, E. J. (2009). Schools of democracy? Disentangling the relationship between civic participation and political action in 17 European countries. *European Journal of Political Research* 48(2), 281-308.

**16.05.2019 4. Sitzung Stata-Refresher (Datenmanagement und deskriptive Statistik)**

**Stata-Refresher**

Kohler, U. und Kreuter, F. (2016). *Datenanalyse mit Stata: allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 9-33  
S. 34-51 (Do-Files)  
S. 52-83 (Stata-Grammatik)  
S. 84-90 (Statistik Kommandos)  
S. 91-130 (Variablen)  
S. 131-169 (Grafiken)  
S. 170-210 (Beschreibung von Verteilungen)

**Forschungspraxis: Von der Forschungsfrage zum Forschungsdesign**

Berninger, I., Botzen, K., Kolle, C., Vogl, D. und Watteler, O. (2017). *Grundlagen sozialwissenschaftlichen Arbeitens*. Opladen und Toronto: Verlag Barbara Budrich (S. 17-65; 77-88).  
Pötschke, M. (2009). Methoden zur Datenanalyse. In *Politische Soziologie. Ein Studienbuch*. Hrsg. Viktoria Kaina und Andrea Römmele, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (S. 447-480).  
Tausendpfund, M. (2018). Quantitative Methoden in der Politikwissenschaft. Eine Einführung. Wiesbaden: Springer VS (S. 53-106; 167-205; 305-314).

**Forschungspraxis: Datensätze**

Berninger, I., Botzen, K., Kolle, C., Vogl, D. und Watteler, O. (2017). *Grundlagen sozialwissenschaftlichen Arbeitens*. Opladen und Toronto: Verlag Barbara Budrich (S. 127-155).  
Keil, S. I. (2009). Die Datengrundlage der Politischen Soziologie in Forschung und Lehre. In *Politische Soziologie. Ein Studienbuch*. Hrsg. Viktoria Kaina und Andrea Römmele, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (S. 421-445).  
Tausendpfund, M. (2018). Quantitative Methoden in der Politikwissenschaft. Eine Einführung. Wiesbaden: Springer VS (S. 107-166).

**23.05.2019 5. Sitzung Lineare Regression**

Kohler, U. und Kreuter, F. (2016). *Datenanalyse mit Stata: allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 211-264 (Grundlagen statistischer Inferenz)  
S. 265-349 (Einführung in die Regressionstechnik)  
Wenzelburger, G., Jäckle, S. und König, P. (2014). *Weiterführende statistische Methoden für Politikwissenschaftler: eine anwendungsbezogene Einführung mit Stata*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 7-38.

**30.05.2019 – entfällt – Christi Himmelfahrt**

**06.06.2019 6. Sitzung Logistische Regression**

Kohler, U. und Kreuter, F. (2016). *Datenanalyse mit Stata: allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 350-394.

Wenzelburger, G., Jäckle, S. und König, P. (2014). *Weiterführende statistische Methoden für Politikwissenschaftler: eine anwendungsbezogene Einführung mit Stata*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 55-89.

**13.06.2019 – entfällt – \***

**20.06.2019 – entfällt – Fronleichnam**

**27.06.2019 7. Sitzung Ordered Logit und Multinomale Regression**

Kohler, U. und Kreuter, F. (2016). *Datenanalyse mit Stata: allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 397-405.

Long, S. J., und Freese, J. (2014). *Regression models for categorical dependent variables using Stata*. 3rd Edition. Stata Press.

**02.07.2019 \* Ersatztermin Einzelbesprechungen**

Als Ersatztermin für die beiden ausgefallenen Sitzungen (9. Mai und 13. Juni 2019) finden am Dienstag, 2. Juli 2019, Einzelbesprechungen statt. In diesen Gesprächen werden die Exposés zum Forschungsprojekt besprochen. Die Terminvergabe erfolgt im Seminar.

**04.07.2019 – entfällt – \*\***

**11.07.2019 – entfällt – \*\***

**18.07.2019 \*\* 8. & 9. Sitzung BLOCKSITZUNG: Projektarbeit und Erläuterungen zur Seminararbeit**  
16.15 - 19.00 Uhr

**25.07.2019 \*\* 10. & 11. Sitzung BLOCKSITZUNG: Projektpräsentationen**  
16.15 - 20.00 Uhr